pFUNDig 03-2019

Aktuelle Infos aus der Stabsstelle Fundraising

Für KGR-Vorsitzende, Pastorlnnen und in Fundraising oder in der Öffentlichkeitsarbeit tätige ehren- und hauptamtliche MitarbeiterInnen

Bitte "pFUNDig" innerhalb Ihrer Kirchengemeinde / Einrichtung weiterleiten. Danke!

Aktuelle Fortbildungsangebote

fundraising forum hamburg

Fundraising Forum Hamburg

Perspektivwechsel - Konsequent aus der Sicht der SpenderInnen denken am Dienstag, dem 9. April, von 17.30 bis 21.00 Uhr im Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, HH-Altona

Gespräche mit SpenderInnen führen – Einstieg mit dem Improtheater "Zuckerschweine"

Drei Praxisworkshops:

- 1. Das kleine 1x1 des Fundraising Basis-Workshop für EinsteigerInnen zu den Grundlagen im Fundraising (Knut Kösterke, Fundraiser im Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost)
- 2. Wirkung erzielen Fundraisingprojekte erfolgreich planen (Gunnar Urbach, Fundraiser im Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein)
- 3. Kollegiale Beratung für diejenigen, die bereits Erfahrungen haben (Jutta Fugmann-Gutzeit, Fundraiserin beim Diakonischen Werk Hamburg)

Zu Beginn der Veranstaltung laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss und Getränken ein. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich <u>bis zum 3. April</u> online an unter <u>www.diakonie-hamburg.de/de/veranstaltungen/fundraising-forum-2019</u>



Aktion Mensch: Verbesserte Fördersystematik ab 2019

Förderung in allen Lebensbereichen - die neue Fördersystematik der Aktion Mensch

am Freitag, 12. April, von 10.00 bis 15.00 Uhr im Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Anmeldung bis zum 5. April per E-Mail an Ursula Topp

WICHTIG: Die Fördersystematik der Aktion Mensch wurde neu strukturiert und Förderkonditionen vereinfacht und verbessert. So beträgt der Eigenanteil ab 2019 nur noch 10 Prozent (vormals 30 Prozent) und die maximale Gesamtfördersumme wurde auf 350.000 € erhöht. Auch die Förderdauer wurde bei den entsprechenden Programmen auf fünf Jahre erweitert.

Infos: www.aktion-mensch.de



Hamburg Kreativ Gesellschaft

Die Hamburger Kreativ Gesellschaft ist eine städtische Einrichtung zur Förderung der



kreativen Akteuren und Unternehmen in der Hansestadt offen. Ihre Aufgabe ist es, die Rahmenbedingungen für die Kreativwirtschaft in Hamburg zu verbessern und als Schnittstelle zu fungieren – zwischen den verschiedenen Bereichen der Kreativwirtschaft aber auch zu weiteren Akteuren aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Die überwiegend kostenfreien Angebote der Kreativ Gesellschaft richten sich an alle kreativwirtschaftlichen Akteure Hamburgs, die kreative Arbeit und unternehmerisches Handeln nicht als Gegensätze begreifen, sondern in einen fruchtbaren Zusammenhang bringen wollen.

Infos und Termine: kreativgesellschaft.org



Reporterfabrik - Webakademie des Journalismus

Die Reporterfabrik will helfen, die Öffentlichkeit zu qualifizieren: Sie vermittelt journalistisches Wissen und Handwerk an interessierte Bürger, sie macht die Arbeit der klassischen und sozialen Medien durchschaubar und Versuche der Desinformation erkennbar. Jeder Mensch muss heutzutage schon als Schüler befähigt werden, sich selbst ein Bild zu machen vom Abbild der Welt in den Medien.

Die Reporterfabrik möchte zur Fortbildung von Journalisten beitragen, sie besser machen im Gebrauch der neuen digitalen Möglichkeiten der Recherche, des Erzählens, des Publizierens. Und sie möchte Journalistinnen und Journalisten ein neues Verhältnis zum Publikum näher bringen: Der Journalist wird auch zum Empfänger, der Leser und Zuschauer auch zum Sender. So kann eine redaktionelle Gesellschaft zum Vorteil aller entstehen – es geht um die Leser von morgen, um den Journalismus der Zukunft.

Infos und Termine: reporterfabrik.org



Google - Zukunftswerkstatt

Bei den kostenfreien Workshops der Google Zukunftswerkstatt können Sie in Hamburg digitale Kompetenzen erwerben.

Infos und Termine: learndigital.withgoogle.com/zukunftswerkstatt

Ausschreibungen und Wettbewerbe

Neben den regelmäßigen Fördermitteln gibt es auch befristete **Ausschreibungen und Wettbewerbe** zu einzelnen Arbeitsbereichen oder besonderen Themen. Bitte prüfen Sie, was zu Ihren - laufenden oder geplanten - Projekten passt und nutzen Sie diese Chance auf zusätzliche Gelder. Viel Erfolg!



Sparda Bank Hamburg Award

Es warten – mittlerweile zum fünften Mal - 115.000 Euro auf gemeinnützige Vereine und Organisationen. Der Norden ist bunt und geprägt von ganz viel Engagement und gegenseitiger Unterstützung. Das möchte die Sparda Bank Hamburg zum einen wieder finanziell belohnen, aber vor allem auch den engagierten Menschen einmal im Jahr eine "große Bühne" für ihre Projekte bieten.

Bewerbungsfrist: 18. April

Infos: www.sparda-award.de



BUDNIANER HILFE PREIS 2019

Sie arbeiten an kulturellen Bildungs-Projekten mit Kindern und Jugendlichen in Hamburg und Metropolregion? Das hat eine Auszeichnung verdient! Ob Kinderband, Theatergruppe oder Schreib- und Medienwerkstatt – diese Projekte stärken Kinder und Jugendliche besonders in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und legen wichtige Grundsteine für kulturelle Teilhabe. Unter dem Motto "Bildungs-Schatz" vergeben wir insgesamt 15.000 Euro an drei Projekte.

Bewerben Sie sich, wenn Ihre Einrichtung / Ihr Projekt

- Kinder und Jugendliche nachhaltig für Kunst und Kultur begeistert
- künstlerische und kulturelle Techniken, Inhalte und Formen innovativ und modellhaft vermittelt
- junge Menschen in ihrem kreativen Ausdruck stärkt und integrativ auf heterogene Gruppen wirkt
- sich mit anderen Trägern und Akteuren austauscht und vernetzt

Bewerbungsfrist: 30. April

Infos und Bewerbung: www.budnianer-hilfe.de/budnianer-hilfe-preis/



PR1MUS PREIS

Der Primus-Preis wird jeden Monat an eine zivilgesellschaftliche Initiative vergeben, die in Kooperation mit Kitas, Schulen sowie den lokalen Akteuren vor Ort eine konkrete Herausforderung im Bildungsalltag von Kindern und Jugendlichen aufgreift.

Der Primus-Preis richtet sich vor allem an Initiativen, die noch wenig bekannt bzw. nur regional aktiv sind. Diese kleinen, oft unbekannten Initiativen, die aus der Mitte der Gesellschaft kommen, werden vor Ort gebraucht. Sie finden ganz individuelle Antworten auf die jeweils besonderen Herausforderungen einer Region und gestalten zusammen mit den Kitas oder Schulen das Bildungssystem da weiter, wo die staatlichen Akteure an ihre Grenzen stoßen.

Bewerben können sich Initiativen unabhängig von einer konkreten Themenstellung. Dementsprechend vielfältig sind die bislang ausgezeichneten Primus-Preisträger-Initiativen: Bisher wurde der PRIMUS-PREIS u.a. an Projekte für die Partizipation von Kindern in Kitas, zum forschenden Lernen oder an Patenschafts- und Mentoringprogramme verliehen.

Bewerbungsfrist: 22. April

Infos: www.stiftung-bildung-und-gesellschaft.de



Modellprojekte Migration - Integration - Teilhabe

Unter der Überschrift "Migration – Integration – Teilhabe" fördert die bpb Projekte der politischen Bildung, die sich multiperspektivisch mit gesellschaftlichen Herausforderungen der Integration beschäftigen und sich für Menschenwürde, Toleranz, Vielfalt und Demokratie einsetzen. Antragsberechtigt sind rechtsfähige Organisationen aus dem Bundesgebiet, die über Kompetenzen in der Entwicklung und Umsetzung von Projekten der politischen Bildung im Themenfeld Migration, Integration, Teilhabe verfügen. Der Zeitraum der Projektdurchführung muss mindestens zwölf Monate zwischen dem 01.07.2019 und dem 31.12.2020 umfassen.

Bewerbungsfreist: 30. April

Infos: www.bpb.de



Hamburger Bildungspreis

Das Hamburger Abendblatt und die Hamburger Sparkasse vergeben seit 2010 den Hamburger Bildungspreis an Bildungseinrichtungen im vorschulischen und schulischen Bereich für herausragende, innovative und pädagogisch wertvolle Projekte. Der Preis ist dotiert mit insgesamt 50.000 Euro und wird alle 2 Jahre vergeben.

Bewerbungsfrist: 5. Mai

Infos: kiekmo.hamburg/hamburger-bildungspreis-fuer-kitas-und-schulen und www.haspa-gut-fuer-hamburg.de



Das NETTZ - Förderwettbewerb der Vernetzungsstelle gegen Hate Speech

Der Wettbewerb richtet sich an gemeinnützige Organisationen, die sich mit einem eigenen Projekt um eine Förderung bewerben können, welches die »Stärkung der positiven Debattenkultur und Engagement gegen Hate Speech« zum Thema hat.

Bewerbungsfrist: 5. Mai Infos: www.das-nettz.de



Holger-Cassens-Preis

Der Holger-Cassens-Preis – »Bildung als gemeinsame Aufgabe« – wird jährlich durch die Mara und Holger Cassens-Stiftung vergeben – in Kooperation mit der Patriotischen Gesellschaft von 1765. »Bildung als gemeinsame Aufgabe« soll heißen, Bildung, Erziehung und Beratung junger Menschen und ihrer Familien in benachteiligten Lebenslagen werden in sozialräumlicher Zusammenarbeit weiterentwickelt. Dabei werden Schritte unternommen, die über den Tellerrand der Institutionen hinaus die Einbeziehung der Quartiere als Bildungslandschaft ermöglichen. Wir suchen lebendige Projekte mit neuen Handlungsspielräumen, die einen Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit und Inklusion leisten.

Bewerbungsfreist: 31. Mai

Infos: www.patriotische-gesellschaft.de



Filippas Engel

Seit 2004 wird der silberne Engel jährlich an engagierte junge Europäer, Einzelpersonen wie auch Gruppen, verliehen, die sich auf außergewöhnliche Weise für andere eingesetzt haben. Dies kann im kulturellen, sozialen oder ökologischen Bereich sein.

Bewerbungsfreist: 31. Mai Infos: www.filippas-engel.de



Gemeindebriefpreis 2019

Starke Bildsprache, klares Layout und spannende Themenakzente: Die Nordkirche



sucht zum zweiten Mal den schönsten Gemeindebrief. Gemeinden können sich bis zum 12. August 2019 mit ihrer Publikation bewerben.

Bewerbungsfrist: 12. August

Infos: www.nordkirche.de

Besondere Aktion



Tag der Nachbarinnen

Sie möchten mit Ihren Nachbarn feiern? Dann ist der Tag der Nachbarn der perfekte Anlass! Zusammen mit der nebenan.de Stiftung rufen wir dazu auf, am **24. Mai 2019** ein kleines oder großes Fest im Viertel zu feiern und gemeinsam ein Zeichen für ein solidarisches Miteinander zu setzen. Wer sich mit seinem Fest auf der Aktionsseite anmeldet, erhält hilfreiche Tipps rund um die Organisation. Und, wie auch im letzten Jahr, eine sogenannte Mitmachbox mit tollen Utensilien, die das Fest noch bunter machen. Dies ist eine schöne Möglichkeit mit den Nachbarn in Gespräch zu kommen. Vielleicht ein Fest planen oder eine andere Aktivität.

Informationen: www.tagdernachbarn.de

Beispiel: SchanZe Nachbarschftsgrillen (ein Projekt der Stiftung Alsterdorf)

Infos: www.tagdernachbarn.de/de/fest/23843-bad-oldesloe-schanze-

nachbarschftsgrillen

Fördermittel und Zuschüsse

Für zahlreiche Fördermittel und Zuschüsse haben die Ausschreibungen für **Förderungen für das kommende Jahr 2020** begonnen. Bitte achten Sie darauf, die Anträge frühzeitig vorzubereiten, da die Antragstellung teilweise aufwendig ist und dafür genaue Kostenplanungen und zahlreiche Unterlagen erforderlich sind!



Stiftung Orgelklang

Kirchengemeinden, die Maßnahmen zur Restaurierung und Erhaltung ihrer Orgel planen, können sich um Fördergelder bei der von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gegründeten Stiftung bewerben. Anders als in den Vorjahren können die Fördergelder für zwei Jahre, also für 2020 und 2021, beantragt werden.

Bewerbungsfrist: 30. Juni Infos: www.stiftung-orgelklang.de



Stiftung KiBa

Gefördert werden Maßnahmen zur Sicherung und Sanierung kirchlicher Baudenkmäler. Vorrangig sind förderfähig substanzerhaltende Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen an Dach und Fach (an Dächern, Dach- und Glockenstühlen, Außenwänden und Gewölben) sowie bauliche Maßnahmen zur Wiederherstellung der Nutzbarkeit im Innenraum.

Bewerbungsfrist: 30. Juni Infos: www.stiftung-kiba.de



Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Förderfähige Maßnahmen sind in erster Linie alle Arbeiten zur dauerhaften Erhaltung von Kulturdenkmalen in ihrer denkmalwerten Originalsubstanz. Erhaltung und Reparatur ist der Vorrang vor Austausch und Erneuerung einzuräumen. Hierbei setzt die Stiftung auf bewährte und historische Baustoffe und Techniken.

Bewerbungsfrist: 31. August Infos: www.denkmalschutz.de



Fördermittel für gemeinnützige Organisationen

Einen Überblick mit Linkverzeichnissen zu zahlreichen Stichworten finden Sie unter blog-foerdermittel.de.

Materialien & Hilfe



Fundraising für Kirche

fundraising-evangelisch.de

Das neue digitale Angebot von fundraising-evangelisch.de ist online. Die Inhalte werden Stück für Stück weiter wachsen und sich ergänzen. Hier sollen in Zukunft all denjenigen im kirchlichen Fundraising eine Austauschmöglichkeit geben, die sich nicht so auf Facebook austoben. Nutzt es doch, wenn Ihr mögt und tragt es weiter. Herzliche Einladung.

fundraising.kirche-hamburg.de

Die Informationsseite der Stabsstelle Fundraising mit zahlreichen Informationen und Materialien. Ein umfangreiches Update wird im April erfolgen.

Erfolgreich onlinre Spenden sammeln und SpenderInnen gewinnen Zehn kostenlose Webinare vom 25. bis 29. März

Alle Unterlagen können anschließend kostenfrei herunterladen werden.

Beratung & Hilfe

Brauchen Sie noch Ideen oder tatkräftige Unterstützung?

Wir unterstützen Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen bei der Erarbeitung eines Fundraising-Konzeptes, geben Ihnen Tipps für mögliche Geldquellen und können Ihnen auch bei der Fördermittelrecherche und bei der Antragstellung für Drittmittel helfen.

Anfragen bitte an Tobias Kandel, Tel. 0173 /2 59 83 58 und (040) 58 95 02 65 oder Gunnar Urbach, Tel. 0172 / 6 51 51 11 und (040) 5 25 41 35

Wichtig: Es entstehen Ihnen dafür **keine Kosten**, da die Stabsstelle Fundraising vom Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein finanziert wird.

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese hier abbestellen.

Verantw.: Gunnar Urbach, Pastor + Kommunikationswirt + Fundraising-Manager + Referent für Erbschaftsmarketing Stabsstelle Fundraising des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein Ochsenzoller Straße 117, 22848 Norderstedt - Tel. 0172-6515111 - E-Mail gunnar.urbach@kirchenkreis-hhsh.de Besuchen Sie auch die Internetseite fundraising.kirche-hamburg.de